

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Nerva</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214064</p>
--	---

## Beschreibung

Im Gegensatz zu den Vergleichsbeispielen verläuft hier die Konsulatsangabe auf der Rückseite nicht gerade über das Bildfeld, sondern ist umlaufend angeordnet. Die Angabe COS III erlaubt eine Datierung in das Jahr 97 n. Chr. Die Prägestätte wurde bisher in Kleinasien vermutet, doch scheint jetzt auch im Blick auf die flavischen Vorgänger eine Herstellung in der Prägestätte Rom wahrscheinlicher.

Vorderseite: Kopf des Nerva mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Bund aus sechs Kornähren.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 10.29 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 97 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Nerva (30-98)

wo

Verkauft wann

wer Brüder Egger (Budapest und Wien)

wo

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Nerva (30-98)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Herrscher
- Münze
- Pflanze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- B. Woytek, Die Cistophore der Kaiser Nerva und Traian, SNR 89, 2010, 69 ff. 72 Typ 2 a Taf. 18 (dieses Stück, Rom, datiert Januar-November 97 n. Chr.).
- BNat III Nr. 63 (bei allen drei Vergleichsbeispielen verläuft die Rs.-Legende waagerecht)..
- RIC II Nr. 120.
- RPC III Nr. 1299,1 (dieses Stück). Vgl. BMCRE III 13 Nr. 81.